

Architekturwettbewerb für STRABAG-Projektentwicklung in Wien entschieden

Kontakt

STRABAG Real Estate GmbH
Timo Haep
Pressesprecher/Leiter Kommunikation
Tel. +49 221 824-2137
presse.sre@strabag.com
www.strabag-real-estate.com

- **Entwicklung von Mietwohnungen an der Linken Wienzeile mit insgesamt rund 10.300 m² geplant**
- **room8 architects reichten Siegerentwurf ein**
- **Baubeginn im Sommer 2017 geplant**

Wien, 27.9.2016 Der Architekturwettbewerb für ein von STRABAG entwickeltes Wohnhaus an der Linken Wienzeile 278 ist entschieden. Die siebenköpfige Jury unter Vorsitz von Architektin Silja Tillner kürte den Entwurf von room8 architects, Johann Posch, einstimmig zum Sieger. Insgesamt waren sieben Wiener Architekturbüros zum Wettbewerb geladen. Der Siegerentwurf überzeugte sowohl durch seine Grundrisse, die einen flexibel gestaltbaren Wohnungsmix ermöglichen, als auch durch seine städtebauliche Einbindung und baukünstlerische Gestaltung. Die Ausstellung aller Wettbewerbs-Beiträge ist vom 26.9.–30.9.2016 in der ArtLounge des STRABAG-Hauses in der Donau-City-Straße geplant.

"Mit unserer Projektentwicklung tragen wir dazu bei, dringend benötigten Wohnraum in Wien zu schaffen", sagt Thomas Birtel, Vorstandsvorsitzender der STRABAG SE.

„Wir freuen uns sehr über diesen Siegerentwurf. Er hat die von uns gestellten Anforderungen mit seinen durchdachten Planungsideen bestmöglich erfüllt und auch in seiner architektonischen Gestaltung die in der Jury vertretenen Mitglieder der Stadt Wien überzeugt“, ergänzt Michael Markart, Direktionsleiter Projektentwicklung Österreich/MOE bei STRABAG.

Mit einer Mietfläche von rund 10.300 m² bietet das Gebäude insgesamt 186 Wohneinheiten, die Mehrheit davon als am Markt stark nachgefragte 2-Zimmer-Wohnungen. Darüber hinaus ist ein Lebensmittelgeschäft für die Nahversorgung sowie eine zweigeschossige Tiefgarage mit 135 Stellplätzen geplant. Die Immobilie entsteht auf einem circa 3.600 m² großen Grundstück an der Linken Wienzeile am

Rande des 15. Wiener Gemeindebezirks nahe Schloss Schönbrunn. Die Liegenschaft hatte STRABAG Ende 2015 von einer Tochtergesellschaft der Stadt Wien erworben. Das Gebäude soll einen städtebaulichen Abschluss am Schnittpunkt zwischen der Linken Wienzeile und der Sechshäuser Straße bilden, der sich in der Platzgestaltung des vorgelagerten öffentlichen Bereichs fortführt. Verlaufen die Genehmigungsprozesse reibungslos, kann die Bauausführung im Sommer 2017 beginnen, sodass die ersten Mieterinnen und Mieter im Sommer 2019 einziehen könnten.

2.120 Zeichen (Text inkl. Leerzeichen)

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Seit vielen Jahrzehnten ist er auch in der Immobilien-Projektentwicklung tätig. So zählt STRABAG Real Estate heute in Deutschland zu den führenden Projektentwicklungsunternehmen. Auch in Österreich, Polen, Rumänien und Luxemburg ist der Konzern mit lokalen Abteilungen im Development aktiv. Seit dem Einstieg in diesen Markt 1965 hat der Konzern zahlreiche Immobilien entwickelt. Darunter befinden sich renommierte Gebäude wie die mit vier Immobilienpreisen ausgezeichneten Tanzenden Türme in Hamburg, das MILANEO in Stuttgart oder das ASTORIA in Warschau. Das UPPER WEST in Berlin, die MesseCity in Köln, das FLARE in Frankfurt/Main sowie WATERMARK, SHIPYARD und FREEPORT in Hamburg zählen zu den größten aktuellen Projektentwicklungen im Konzern.

Abbildungen:



Ein rhythmisches Wechselspiel unterschiedlich hoher Loggien und Fenster lockert die Fassadenfront auf. Die farbigen Verglasungen der Loggien haben nicht nur Schallschutzfunktion, sondern lockern auch das plastische Erscheinungsbild auf.

Bildnachweis: STRABAG/room8 architects/frame9